

Mobilkran stürzt in Schenefeld: B430 stundenlang gesperrt!

Mobilkran verunglückt auf B430, Butzkies Stahlbau investiert 7,5 Mio. Euro in Krempe, Jan Delay kommt nach Büsum.

B430, Schenefeld, Deutschland - Ein schwerer Unfall hat sich auf der B430 kurz vor dem Schenefelder Kreisel ereignet: Ein 36-Tonnen Mobilkran ist von der Fahrbahn abgekommen und im Straßengraben gelandet. Das schwere Gerät kippte um, was eine umfassende Bergung notwendig macht. Die Feuerwehr plant, am Montagvormittag mit den Rettungsmaßnahmen zu beginnen. Infolge des Unfalls bleibt die Straße zwischen der A23-Auffahrt Schenefeld im Kreis Pinneberg und Pöschendorf im Kreis Steinburg für mehrere Stunden in beide Richtungen gesperrt. Der Fahrer konnte rechtzeitig aus dem Kran befreit werden und wurde zur Sicherheit zur Untersuchung ins Krankenhaus gebracht.

In Krempe (Kreis Steinburg) investiert das Unternehmen Butzkies Stahlbau 7,5 Millionen Euro in die Erweiterung seines Standorts. Geplant sind unter anderem ein neuer Schweißroboter sowie zusätzliche Produktionshallen, die mit Solarpaneelen ausgestattet werden sollen. Wirtschaftsminister Claus Ruhe Madsen überreichte einen Förderbescheid von fast 770.000 Euro und betonte die Bedeutung des Unternehmens für die Schaffung und Sicherung von 160 Arbeitsplätzen. Die Bauarbeiten sollen im Januar 2025 abgeschlossen sein. Für weitere Details zu diesen Entwicklungen, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.ndr.de**.

Details

Ort

B430, Schenefeld, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de